## Cryptoparty

Michael Weiner, Florian Wilde

22. April 2017



## Fahrplan

- Über den Veranstalter und Cryptopartys
- 2 Grundlegendes
- Passwörter
- Web-Surfen
- 5 E-Mail
- 6 Messenger
- Fragen, Feedback



## Fahrplan

- Über den Veranstalter und Cryptopartys
- 2 Grundlegendes
- 3 Passwörter
- 4 Web-Surfen
- 5 E-Mail
- 6 Messenger
- 7 Fragen, Feedback



### Die Veranstalter

- Chaos Computer Club München e.V.
- Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung e.V.
- Medienzentrum München (MZM)
   Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis
   JFF Jugend Film Fernsehen e.V.

### Die Cryptoparty

- Weltweite Bewegung von technisch interessierten
- Ziel: Datensicherheit für jedermann
- Themen sind z.B.
  - Kommunikation: E-Mail, Anrufe, Chat
  - Datenspeicherung und -weitergabe
  - Veröffentlichen von Informationen
  - Passwörter
- Aus Zeitgründen beschränken wir uns heute auf
  - Passwort-Management
  - Anonyme(re)s Web-Surfen
  - E-Mail-Verschlüsselung und -Signatur
  - ... und mehr auf Anfrage, wenn noch Zeit ist

# Fahrplan

- Über den Veranstalter und Cryptopartys
- 2 Grundlegendes
- 3 Passwörter
- 4 Web-Surfen
- 5 E-Mail
- 6 Messenger
- Fragen, Feedback



### Warnhinweise

- 100% Sicherheit gibt es nicht
- Absichern heißt, Angriffe teurer zu machen
  - Die Kosten für den Angriff müssen den Wert der Daten übersteigen
  - Ein Angriff darf sich nicht mehr lohnen
  - Problem: Wert wird oft unterschätzt
- Was wir hier zeigen, ist ein Anfang
  - Hilft dagegen, als "Beifang" zu enden
  - Gegen gezielte Angriffe auch durch Verwechslung benötigt es deutlich mehr
- Irren ist menschlich auch was die Inhalte der folgenden Folien betrifft :-)

## Leitfragen

- Was soll sichergestellt werden?
  - Eigene Anonymität
  - Echtheit des Gegenübers (Authentizität)
  - Unverfälschtheit der Nachricht (Integrität)
  - Geheimhaltung der Nachricht (Vertraulichkeit)
  - ...
- Wem vertraut lhr?

### Vertrauen

#### Woher weiß man, wem man vertrauen kann?

- Kurze Antwort: weiß man nicht
- Lange Antwort
  - es gibt Fragen, die man stellen kann...
  - ... und es gibt das Bauchgefühl

### Welche Fragen kann man stellen?

#### Beispiel: Wo sind meine Daten?

- Auf einem Blatt Papier zuhause in meiner Schublade.
- Auf meinem Computer:
  - Wie gut ist die Software überprüfbar, die meine Daten verwaltet?
    - Open Source (in menschenlesbarer Form öffentlich): gut überprüfbar
    - Closed Source (menschenlesbare Form geheim): quasi nicht überprüfbar
- In der Cloud
  - Wer betreibt einen Dienst?
  - Womit verdient der Betreiber sein Geld?
  - Wem könnten die Daten nutzen oder schaden?
  - Was lernt der Betreiber über mich?

### Meta- und Nutzdaten

- Meta-/Verbindungsdaten ("Briefumschlag")
  - Absender, Empfänger, Betreff einer E-Mail
  - Besuch und Aufenthaltsdauer auf einer Webseite
  - Wer, wann, wie lange mit wem telefoniert
  - Aufenthaltsort von Mobiltelefonen: Bewegungsprofil!
- Nutz-/Inhaltsdaten ("Brief")
  - E-Mail-Text und -Anhänge
  - Webseiten-Inhalte
  - Gesprochene Sprache beim Telefonieren
  - SMS-Inhalt

Metadaten zu verschlüsseln ist nicht möglich, sie zu verschleiern schwierig.

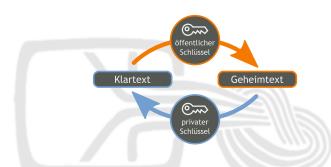


## Symmetrische Kryptographie



- Jahrtausende altes Konzept
- Ein Schlüssel zum Ver- und Entschlüsseln, den alle Beteiligten kennen
- Problem: Schlüsselaustausch
  - Wer den Schlüssel kennt, kommt auch an die Daten
  - Wer den Schlüssel kontrolliert, kontrolliert die Daten
    - Ransomware

## Asymmetrische Kryptographie



- Prinzip: Schlüssel besteht aus einer privaten und einer öffentlichen "Hälfte"
  - Öffentlichen Teil darf/muss man weitergeben
  - Privaten Teil muss man unbedingt geheim halten
- Wird verwendet, um vertraulichen Kanal aufzubauen
- Problem weiterhin: Authentizität des öffentlichen Teils

### Asymmetrische Kryptografie – Anwendungen

- Verschlüsselung
  - Absender verschlüsselt mit öffentlichem Teil des Gegenübers
  - Nur Gegenüber kann mit privatem Gegenstück entschlüsseln
- Digitale Signatur
  - Absender unterschreibt mit eigenem privaten Teil
  - Jeder kann mit öffentlichem Gegenstück überprüfen

Es ist mathematisch komplex und benötigt Jahrtausende, um aus einer Signatur oder dem öffentlichen Teil den privaten Teil zu berechnen

## Fahrplan

- Über den Veranstalter und Cryptopartys
- 2 Grundlegendes
- 3 Passwörter
- 4 Web-Surfen
- 5 E-Mail
- 6 Messenger
- Fragen, Feedback



### **Passwörter**

Wer hat mindestens fünf Online-Accounts?

### Passwörter

Wer hat mindestens fünf Online-Accounts?
Wer hat dafür mindestens drei verschiedene Passwörter?

### **Passwörter**

Wer hat mindestens fünf Online-Accounts? Wer hat dafür mindestens drei verschiedene Passwörter? Wer beachtet, Passwörter nur über HTTPS einzugeben?

### **Anzahl Passwörter**

- Kundendaten gehen häufig verloren
  - Schaden lässt sich begrenzen, wenn Benutzername und Passwort nur bei diesem einen Anbieter passen
- Besonders wichtig: E-Mail-Accounts
  - Weil "Passwort zurücksetzen" oft via E-Mail
  - Wer den E-Mail Account übernommen hat, kann dadurch sämtliche Accounts übernehmen
- Ideal: Jedes Passwort nur einmal verwenden
- Alternative: Passwörter "salzen"
  - passwort.amz für Onlineshop a
  - passwort.zal für Onlineshop z
  - anderespasswort f
    ür Mails

### Passwort Wiederverwertung

PASSWORD ENTROPY IS RARELY RELEVANT. THE REAL MODERN DANGER IS PASSWORD REUSE.



SET UP A WEB SERVICE TO DO SOMETHING SIMPLE, LIKE IMAGE HOSTING OR TWEET SYNDICATION, SO A FEW MILLION PEOPLE SET UP FREE ACCOUNTS.



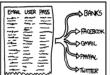
BAM, YOU'VE GOT A FEW MILLION EMAILS, DEFAULT USERNAMES, AND PASSWORDS.



TONS OF PEOPLE USE ONE PASSWORD, STRONG OR NOT, FOR MOST ACCOUNTS.



USE THE LIST AND SOME PROXIES TO TRY AUTOMATED LOGINS TO THE 20 OR 30 MOST POPULAR SITES, PLUS BANKS AND PAYPAL AND SUCH.



YOU'VE NOW GOT A FEW HUNDRED THOUSAND REAL IDENTITIES ON A FEW DOZEN SERVICES, AND NOBODY SUSPECTS ATHING.



### Sichere Passwörter

#### Anforderungen

 Klein- und Großbuchstaben, Zahlen, begrenzt: Sonderzeichen

Wichtiger: Lang genug!

#### Merkbarkeit

- Geschichte dazu ausdenken
- Melodie und Rhythmus rein bringen
  - Gehirn kann sich Melodien besonders leicht merken
  - Ermöglicht schnelles Eintippen
    - Längere Passwörter sind weniger nervig
    - Passwort mitlesen ist schwieriger

### Passwort-Manager

- Software zur Verwaltung von Passwörtern
- Kann automatisch komplexe Passwörter erzeugen
- Datenbank wird mit Master-Passwort verschlüsselt
  - Anzahl der zu merkenden Passwörter geringer
- Beispiele
  - KeePassX (Open Source)
  - KeePass (Open Source)
     Achtung: Unsichere Update-Prüfung vor Version 2.34
- Wichtige Passwörter trotzdem merken oder an einem sicheren Ort aufbewahren!

# Fahrplan

- Über den Veranstalter und Cryptopartys
- 2 Grundlegendes
- 3 Passwörter
- 4 Web-Surfen
- 5 E-Mail
- 6 Messenger
- Fragen, Feedback



### **Tracking**

- Cookies und Co (HTML5 Persistent Local Storage, Flashcookies, ...)
- Browser-Fingerabdruck
- IP-Adresse

Jede Website und jedes Werbenetzwerk kann Personen und Computer (wieder-)erkennen

#### Tools zur Aufklärung

- EFF: Panopticlick
- Wired: Datenblumen

### Schutzmaßnahmen – Level 1

Nur Einstellungen ändern

- Standardsuchmaschine auf datenschutzfreundliche Anbieter ändern, z.B.
  - DuckDuckGo
  - Startpage
- Cookies verbieten, nur selektiv erlauben
  - Firefox: about:preferences
- Plugins auf "Click-to-use" stellen
  - Firefox: about:addons

#### Eventuell:

- Blockierung von "bösen" Webseiten abschalten
- Statusberichte des Browsers abschalten

### Schutzmaßnahmen – Level 2

Plug-Ins installieren

- Adblocker –
   Schadsoftware immer öfter über Werbeanzeigen!
  - uBlock origin
    - Keine "acceptable adds" wie bei Adblock Plus
    - Blockiert auch andere nervige Dinge außer Werbung
  - EFF: Privacy Badger
    - Blockiert anhand von Verhalten, nicht Listen
- NoScript
  - Erlaubt gezieltes ein-/ausschalten von Java, JavaScript etc.
- EFF: HTTPS-Everywhere
  - Nutzt automatisch HTTPS, falls von Seite unterstützt
  - Benutzt lokale Liste der Seiten, keine Online-Abfrage
- RefControl
  - HTTP-Referrer = von welcher Seite komme ich



### Schutzmaßnahmen – Level 3

Neue Programme installieren oder benutzen

- Tor Browser Bundle (Freie Software)
  - Anonymisierung des Netzwerkverkehrs durch "intelligente Umwege"
  - Fingerabdruck bei allen Tor Browsern identisch
  - Hohe Sicherheit, aber prinzipbedingt langsamer
- Tails (Freie Software)
  - Abgesichertes Betriebssystem inkl. Tor
  - Live System = kann direkt von CD gebootet werden hinterlässt keinerlei Spuren am PC

# Fahrplan

- Über den Veranstalter und Cryptopartys
- 2 Grundlegendes
- 3 Passwörter
- 4 Web-Surfen
- 5 E-Mail
- 6 Messenger
- 7 Fragen, Feedback



## E-Mails: Was soll geschützt werden?

#### E-Mails können

- abgehört
- gefälscht

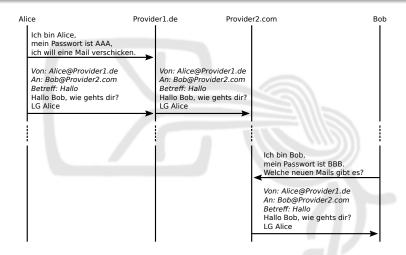
#### werden. Deshalb stellen wir vor, wie man

- die Vertraulichkeit (das "Briefgeheimnis") umsetzt
  - ⇒ Verschlüsselung
- die Echtheit des Gegenübers sicherstellt
  - ⇒ Digitale Signatur

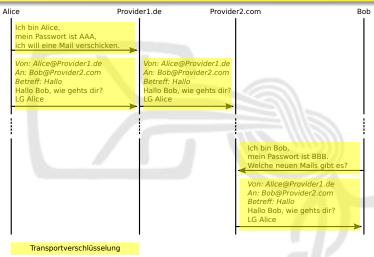
#### Außerdem:

 Wie man sicherstellt, dass sein E-Mail-Passwort nicht einfach mitgelesen werden kann

#### **Funktionsweise**

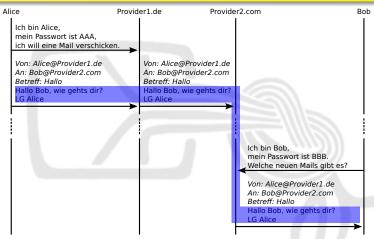


#### Transportverschlüsselung (SSL/TLS bzw. STARTTLS)



- muss von den Mailanbietern unterstützt werden
- Konfiguration des Mailprogramms überprüfen!

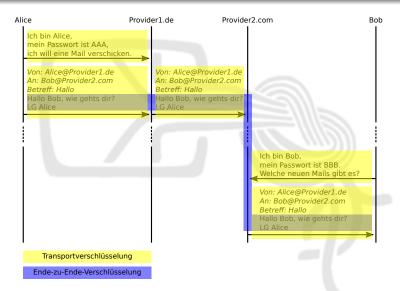
#### Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (OpenPGP, S/MIME)



#### Ende-zu-Ende-Verschlüsselung

- unabhängig vom Mailanbieter möglich
- benötigt Zusatzsoftware und Schlüssel bei beiden Kommunikationspartnern

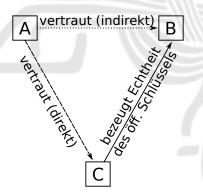
#### Kombination Transport- und Ende-zu-Ende-Verschlüsselung



### Authentizität öffentlicher Schlüssel

Was, wenn A eine Nachricht an B schicken will, aber den öffentlichen Schlüssel von B nicht kennt?

- Im "Telefonbuch" nach dem Schlüssel suchen
- Echtheit mit Hilfe eines vertrauenswürdigen Dritten C überprüfen



### Wie stellt man Vertrauen in öffentliche Schlüssel her?

- S/MIME Hierarchischer Vertrauensansatz
  - hier nicht behandelt
- OpenPGP Dezentraler Vertrauensansatz
  - jeder kann festlegen, wem er vertraut
    - er kann die Echtheit eines Schlüssels
       z.B. bei einem persönlichen Treffen überprüfen
  - jeder kann sein Vertrauensnetz veröffentlichen (Web-of-Trust)
    - Vorteil: Man kann "Freunden von Freunden" vertrauen
    - Nachteil: Beziehungen zwischen Menschen öffentlich Aber: Facebook sagt da viel mehr aus

### Welche Software benötigt man?

#### OpenPGP Backend

Macht die eigentliche Ver-/Entschlüsselung & Signatur

Linux: Windows: Android: on-board GPG4Win OpenKeychain

### Plug-In fürs Mailprogram

Grafische Oberfläche, leichtere Schlüsselverwaltung, etc.

Thunderbird: Outlook: K9-Mail:

Enigmail GPG4Win -

### Nächste Schritte:

- Software installieren (siehe vorige Folie)
- Installationsassistent starten
  - Schlüsselpaar erzeugen
  - Passwort festlegen (schützt privaten Schlüssel auf der Festplatte)
  - Identitäten hinzufügen (für welche E-Mail-Adresse(n) der Schlüssel gilt)
  - Widerrufszertifikat auf USB-Stick speichern
  - 6 Öffentlichen Schlüssel auf Keyserver hochladen
- Erste verschlüsselte und signierte E-Mail schicken :)

# Fahrplan

- Über den Veranstalter und Cryptopartys
- 2 Grundlegendes
- 3 Passwörter
- 4 Web-Surfen
- 5 E-Mail
- 6 Messenger
- 7 Fragen, Feedback



- Komfortabel, auf Smartphone einfach nutzbar
- Wird im privaten Umfeld meist häufiger eingesetzt als E-Mail

- Komfortabel, auf Smartphone einfach nutzbar
- Wird im privaten Umfeld meist häufiger eingesetzt als E-Mail

#### Bestandsaufnahme

Wer benutzt

WhatsApp

- Komfortabel, auf Smartphone einfach nutzbar
- Wird im privaten Umfeld meist häufiger eingesetzt als E-Mail

#### Bestandsaufnahme

- WhatsApp
- Telegram

- Komfortabel, auf Smartphone einfach nutzbar
- Wird im privaten Umfeld meist häufiger eingesetzt als E-Mail

#### Bestandsaufnahme

- WhatsApp
- Telegram
- Threema

- Komfortabel, auf Smartphone einfach nutzbar
- Wird im privaten Umfeld meist häufiger eingesetzt als E-Mail

#### Bestandsaufnahme

- WhatsApp
- Telegram
- Threema
- Signal

- Komfortabel, auf Smartphone einfach nutzbar
- Wird im privaten Umfeld meist häufiger eingesetzt als E-Mail

#### Bestandsaufnahme

- WhatsApp
- Telegram
- Threema
- Signal
- Jabber

- Komfortabel, auf Smartphone einfach nutzbar
- Wird im privaten Umfeld meist häufiger eingesetzt als E-Mail

#### Bestandsaufnahme

- WhatsApp
- Telegram
- Threema
- Signal
- Jabber
- Matrix

### Überblick

- Geschlossene Systeme: WhatsApp & Co
  - App-Entwickler ist Dienstanbieter und Herr über die "technische Sprache" (das Protokoll)
  - Auswahl eines Dienstes bestimmt erreichbaren Personenkreis
  - meist Closed Source
- Offene Systeme (z.B. Jabber/XMPP, Matrix)
  - App-Entwickler, Dienstanbieter und Protokoll-Standardisierer sind unterschiedliche Personen
  - App und Anbieter frei wählbar
  - meist Open Source

### WhatsApp

- + Nutzdaten werden verschlüsselt
- + Android: Verwendbar ohne Google Play
- Closed Source
- Anbieter erhält eine Kopie des vollständigen Telefonbuchs (nicht nur WhatsApp-Kontakte)

**Tipp:** Wer sein Telefonbuch nicht freigeben will,

kann den Zugriff darauf verweigern

(Android: ab Version 6).

Der Nutzungskomfort ist dadurch eingeschränkt.

### Signal

- + Nutzdaten werden verschlüsselt
- Android: Nicht verwendbar ohne Google Play
- Anbieter erhält eine Kopie des vollständigen Telefonbuchs (nicht nur Signal-Kontakte)

### **Telegram**

- + "Verschlüsselte Chats" möglich
- Anbieter erhält eine Kopie des vollständigen Telefonbuchs
- Verschlüsselung standardmäßig nicht aktiv
- "Normale Chats" werden im Klartext auf den Servern gespeichert

#### Threema

- + Chats verschlüsselt
- + komfortabler Schlüsselaustausch über QR-Code
- + Synchronisation des Telefonbuchs ist optional
- Closed Source kostenpflichtig

#### Jabber/XMPP

- + Offenes System: Anbieter und App frei wählbar
- + Verschlüsselung möglich (OTR oder OMEMO)
- + keine Telefonbuch-Synchronisation vorgesehen
- Crypto nicht ganz so nutzerfreundlich wie bei kommerziellen Anbietern (aber dafür sind wir ja alle hier :-)
- Apps: Conversations, pidgin, gajim, . . .
- Anbieter: Unis, Hackerspaces, CCC, jabber.org, ...

#### Matrix

- + Offenes System: Anbieter frei wählbar
- + Verschlüsselung möglich
- + Telefonbuch-Synchronisation nicht zwingend
- + Anbindung an Drittsysteme möglich (IRC, Skype, ...)
- Hintergrund/Historie der Entwickler umstritten

## Zusammenfassung

- Wer auf bestimmten Messenger nicht verzichten kann: Zugriff auf Kontakte verbieten!
- Weitere Infos: EFF Secure Messaging Scorecard https://www.eff.org/secure-messaging-scorecard (gerade in Überarbeitung, alte Version noch verlinkt)

# Fahrplan

- Über den Veranstalter und Cryptopartys
- 2 Grundlegendes
- 3 Passwörter
- 4 Web-Surfen
- 5 E-Mail
- 6 Messenger
- Fragen, Feedback



## Fragen, Feedback, ...

- Her damit!
- Fragen an alle Helfer (bitte gebt Euch zu erkennen :-)
- Links: https://muc.pads.ccc.de/cryptoparty